

Volkswagen Group Components liefert rund 40 % der Komponenten des ID.4

Beitrag von „christT“ vom 29. November 2020 um 22:59

Sehe ich genauso. Es ist ein guter Anfang. Und die Verkaufszahlen zeigen deutlich, dass sie auf der richtigen Spur sind. Schaut man rüber nach München oder Stuttgart, sieht man, was man so alles verschlafen kann.

Und der ewige Konter mit Wasserstoff zeigt sich ja in Preis und Kosten beim Hyundai Nexa. Jedes verkaufte Exemplar kostet Hyundai Geld.

Ich bin auch sehr erstaunt darüber, wie schnell man doch einen so riesigen Konzern derart umkrempeln kann.

Viele Grüße

Chris